

Landes- und Regionalverbände

Regionalverband Nordwest: Mitgliederversammlung am 5. Dezember 2016 in Hannover

Bericht des Vorstands – Jahresbericht 2016

Vorstandswahlen

Ein wichtiger Tagesordnungspunkt auf der Mitgliederversammlung war die Wahl des Vorstandes. Zum neuen Vorsitzenden des Regionalverbandes Nordwest wurde der bisherige stellvertretende Vorsitzende Rainer Horrelt von der UB Kiel gewählt. Er tauschte den Platz mit Jarmo Schrader von der UB Hildesheim, der für das Amt des Vorsitzenden nicht mehr kandidiert hatte. Kassenwartin und Schriftführer wurden wiedergewählt; somit setzt sich der neue Vorstand wie folgt zusammen:

Vorsitzender: Rainer Horrelt, UB Kiel

Stellvertreter: Jarmo Schrader, UB Hildesheim

Kassenwartin: Corinna Roeder, LB Oldenburg

Schriftführer: Andreas Steinsieck, GWLB Hannover.

Weiterhin stabile Mitgliederzahlen

Die Mitgliederzahlen im Regionalverband Nordwest blieben wie schon in den vergangenen Jahren weiterhin stabil. Anfang November 2016 hatte der Regionalverband 264 Mitglieder, in den beiden Jahren zuvor jeweils 266 Mitglieder. Allerdings gab es auch eine recht hohe Fluktuation: 23 Personen sind seit 2015 neu in den Regionalverband Nordwest eingetreten, die Hälfte davon als echte neue Vereinsmitglieder, bei den übrigen handelt es sich um Zuzüge aus dem Bereich anderer Regional- und Landesverbände. Der Regionalverband ist auch ein klein wenig jünger geworden: Der Anteil der Mitglieder bis 65 Jahre stieg von 73 % auf 76 %. Dennoch sollen weiterhin Anstrengungen unternommen werden, um jüngere Kolleginnen und Kollegen für die Verbandsmitarbeit zu gewinnen.

Fortbildungsveranstaltung zum Thema Aussonderung

Leider ist es nicht mehr gelungen, die geplante Fortbildungsveranstaltung zum Thema Aussonderung noch in 2016 stattfinden zu lassen. Eingeladen wurde daher für Montag, den 13. Februar 2017 in die Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Bibliothek Hannover zur Veranstaltung: „Intelligent wegwerfen – Notwendigkeiten und Verantwortung bei der Aussonderung“. Darüber wird dann im Jahresbericht 2017 zu lesen sein. Eine weitere Fortbildung mit noch nicht festgelegtem Thema soll im 3. oder 4. Quartal 2017 stattfinden.

Bibliothekstag in Niedersachsen

Am 7. November 2016 fand der Niedersächsische Bibliothekstag unter dem Motto „Bibliotheken – Orte der Demokratie“ in Hannover statt. Der Regionalverband Nordwest hatte sich dabei an der

Organisation des Niedersächsischen Bibliothekstages 2016 beteiligt, in dem er u.a. zwei Workshops zum Thema Open Access organisierte und auch finanzierte. Insgesamt war diese Neuauflage eines Bibliothekstages in Niedersachsen mit 250 Teilnehmenden eine sehr erfolgreiche Veranstaltung, die am Vormittag einen spannenden politischen Teil bot. So gab es unter anderem eine interessante Podiumsdiskussion mit Vertreter/inne/n der Parteien im niedersächsischen Landtag sowie einen umfangreichen Fortbildungsteil am Nachmittag mit einem breiten Spektrum an Workshops. Die Rückmeldungen der Teilnehmenden waren durchweg sehr positiv, so dass eine Fortsetzung für 2018 fest vorgesehen ist.

Bibliotheksgesetz in Schleswig-Holstein

Das größte bibliothekspolitische Ereignis des Jahres 2016 im Bereich des Regionalverbandes war sicherlich die Verabschiedung des Bibliotheksgesetzes in Schleswig-Holstein. Auf dem langen Weg hin zu diesem Gesetz hat auch der VDB immer wieder wichtige Beiträge geleistet, indem er sowohl in der „Initiative für ein Bibliotheksgesetz in Schleswig-Holstein“ vertreten war als auch gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen der übrigen bibliothekarischen Verbände in Schleswig-Holstein die sog. „Kieler Runden“ mit Vertreter/inne/n aller im Landtag vertretenen Parteien zur schwerpunktmäßigen Diskussion über die Bedeutung eines Gesetzes für die Bibliotheken organisiert hat.

Rainer Horrelt, Universitätsbibliothek Kiel (Vorsitzender des Regionalverbandes Nordwest)

Zitierfähiger Link (DOI): <http://dx.doi.org/10.5282/o-bib/2017H2S147-148>